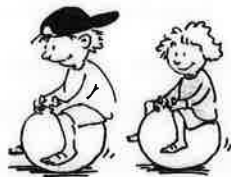


**Dokumentation des Engelprojektes  
-ENGEL –  
BOTEN ZWISCHEN DEN  
WELTEN  
in Kooperation mit dem  
Kath. Familienbildungswerk  
Meckenheim  
in der Zeit vom  
14.11.2016 bis 06.01.2017**

**Kath. Kindertagesstätte St. Petrus**



53340 Meckenheim-Lüftelberg  
Petrusstrasse 15

Bevor mit dem Thema „ **Engel – Boten zwischen den Welten**“ in den KiTa`s der Pfarreiengemeinschaft begonnen wurde, erhielten die Eltern eine Information von unserer Pastoralreferentin –Frau Bruchhausen.



Ursula Buchhausen  
Pastoralreferentin  
Hauptstr. 86  
53340 Meckenheim  
02225/8880198  
[ursula.bruchhausen@gmx.net](mailto:ursula.bruchhausen@gmx.net)

## **Engel – Boten zwischen den Welten**

Liebe Eltern,

bald startet unsere *Gemeinschaftsaktion* im katholischen Familienzentrum: Wir beschäftigen uns intensiv mit Engeln, Gottes Boten bei uns Menschen.

Die Kinder überlegen zunächst gemeinsam, wie sie sich einen Engel vorstellen und gestalten einen großen *Gemeinschaftsengel*, der in der Nähe der Pfarrkirche ausgestellt wird. Am Sonntag, den 4. Dezember können wir alle entstandenen Engel gemeinsam besuchen: Start ist in der Familienmesse um 9:30 Uhr in St. Johannes, dann fahren wir die anderen Engel ab (Start in St. Johannes, dann St. Petrus,

St. Jakobus und St. Martin). Treffpunkt ist dann jeweils für alle beteiligten Familien beim nächsten Engel.

Vor dem Advent wird die wunderbare Engelgeschichte im biblischen Buch Tobit erarbeitet. Anschließend stehen dann die Engelbegegnungen um die Weihnachtsgeschichte herum im Vordergrund.

Zum Advent halten dann dank der Kooperation mit dem katholischen Familienbildungswerk auch die Chagall-Engel in den Kitas Einzug: Je ein Bild der Engelausstellung ist für die katholischen Kitas reserviert. Alle anderen Bilder der Zyklen „Bilder zur Bibel“ und „Exodus“ sind vom 29.11. bis 16.12.2016 im Familienbildungswerk zu sehen. Die Dino - Kinder besuchen die Ausstellung in Meckenheim. Alle Kinder haben außerdem Gelegenheit, alle Bilder der Ausstellung über digitale Bilderrahmen zu sehen.

Auch Sie sind herzlich eingeladen; während der Öffnungszeiten der Kitas die Bilder dort zu betrachten. Ein Besuch der Ausstellung im Familienbildungswerk sei Ihnen ebenfalls herzlich empfohlen.

Ein weiteres Angebot für alle Eltern ist der Elternabend zum Thema „Engel“ am 1. Dezember im Familienzentrum in Wormersdorf. Falls noch nicht geschehen, können Sie sich gerne noch zu dieser Veranstaltung anmelden.

Engellieder, Engelspiele und mehr Kreatives runden unser Projekt ab.  
Informationen darüber, welche „himmlischen Angebote“ speziell für Sie in Ihrer Kita stattfinden, haben Sie bereits erhalten.  
Ich hoffe sehr, dass für jede Familie etwas dabei ist und uns die Boten Gottes in den kommenden Wochen ganz nahe kommen.

Herzliche Grüße

Ursula Brechhausen

### **Einführung in das Thema „Engel“**

Die Einheiten wurden überwiegend im Morgenkreis mit der Gesamtgruppe durchgeführt.

Die Kinder wurden gefragt, was sie über Engel wissen und wie sie sich einen Engel vorstellen.

Die Sammlung ergab folgende Meldungen: .

- Sie haben Flügel
- Sie wohnen im Himmel
- Sie können fliegen
- Sie haben Beine, Füße, Arme und einen Kopf
- Sie können laufen
- Sie können tanzen
- Sie sind leise
- Sie sind gelb, weiß, blau, türkis, dunkelblau, silbern, lila, grün, rot, golden

Anschließend legten die Kinder einen **Engel mit Chiffontüchern**



Gestalten einer **Stabpuppe**, die jede Einheit begleitete.



Dazu malten die Kinder **IHRE Engel**.

Engel der 5-6-Jährigen

Engel der 4-5-Jährigen



Engel der 4-5-Jährigen



Engel der 3-4-Jährigen



Engel der 3-Jährigen



Engel der 2-Jährigen



**In einer meditativen Einheit ließen wir Orff'sche Instrumente erklingen.**

Jedes Kind suchte sich das Instrument aus, wie SEIN Engel klingen sollte.  
Die Entscheidung für ein Instrument fiel sehr unterschiedlich aus; manchmal entsprach es dem Naturell des Kindes.

Von leisen Glöckchen, über Triangel, Xylophon, Glockenspiel, Schellentamburin, Rassel, Klanghölzer bis hin zum Becken und Trommel.

### **Biblische Geschichten**

Als einführende biblische Geschichte wählten wir aus dem Buch Tobit den Text, in dem der **Engel Raphael den Tobias** begleitet.

Die Geschichte wurde frei erzählt und mit biblischen Biegepüppchen und Kett-Tücher gelegt.



Für jede Station, in der der Engel Raphael dem Tobias half, wurde eine Kerze angezündet.

## Raphael und Tobias

Das Buch Tobit im Alten Testament der Bibel erzählt uns die Geschichte vom Engel Raphael und dem jungen Tobias. Tobit ist ein frommer und gesetzestreuer Jude, der in der Fremde seinen Landsleuten trotz königlichen Verbots hilft. Trotz all seiner Bemühungen für andere, ist er am Ende seines Lebens blind und arm. Da erinnert er sich daran, dass er vor vielen Jahren bei einem Verwandten ein kleines

- Vermögen hinterlegt hatte. Nun soll Tobias, sein Sohn, dieses Geld aus Medien holen. Der Vater gibt ihm den Rat, sich einen zuverlässigen Begleiter zu suchen, denn das Reisen zu dieser Zeit war gefährlich. Und tatsächlich findet Tobias einen jungen Mann, der den Weg und sogar den Verwandten kennt. Es ist der Engel Raphael, den Gott in Menschengestalt zu Tobit sandte, weil die Gebete des Blinden erhört hatte. Doch Raphael gibt sich nicht als Engel zu erkennen, stattdessen nennt er sich Asarja. Der alte Mann freut sich über den netten, jungen Mann aus gutem jüdischen Hause und wirbt ihn als Reisebegleiter für seinen Sohn an. So machen sich die beiden zusammen auf den langen beschwerlichen Weg. Eines Abends kommen sie am Fluss Tigris an, in dem Tobias seine müden Füße badet. Plötzlich taucht aus der Tiefe des Flusses ein riesiger Fisch auf, der versucht, den jungen Mann an einem Fuß ins Wasser zu ziehen. Tobias hat Angst und schreit um sein Leben, als der Engel ihm zuruft: "Greif zu und fang den Fisch!". Und tatsächlich bringt Tobias die Kraft auf, den Fisch zu packen und an Land zu werfen. Raphael gibt Tobias den Rat, die Innereien des Fisches wie Galle, Leber und Herz gut aufzubewahren. Ein guter Rat, wie sich im Laufe der Geschichte bald herausstellen wird, denn mit dem Herzen und der Leber des Fisches gelingt es Tobias, eine junge Frau, Sara, von dunklen Mächten zu befreien. Fast wie in einem Märchen heiraten Sara und Tobias, jedoch auch nicht ganz ohne himmlischen Ratschlag. Zuverlässig wie Engel sind, erledigt Raphael auch den Auftrag, das Geld von dem Verwandten zu holen. Vor der Rückkehr zum alten Tobit wird vierzehn Tage lang Hochzeit gefeiert. Erst dann macht sich das junge Paar gemeinsam mit dem Engel auf den Heimweg. Kurz vor der Ankunft dort, hält Raphael einen weiteren Rat für Tobias bereit. Er möge mit ihm allein vorreisen, um Tobit auf die Ankunft Saras vorzubereiten. Und mehr noch, als Tobias und Raphael im Haus des alten Mannes ankommen, erinnert Raphael Tobias an die Fischgalle: „Ich weiß, dein Vater wird heute wieder sehen können. Reibe ihm die Fischgalle auf die Augen und er kann das Licht der Sonne sehen.“ Das Unglaubliche geschieht: Tobit erhält sein Augenlicht zurück. Erst jetzt, nach der glücklichen Heimkehr, gibt sich der Engel des Herrn zu erkennen: „Ich bin Raphael, einer der sieben Engel des Herrn. Alles geschah in seinem Auftrag. Gott meint es gut mit Euch! Lobt ihn und preist ihn euer Leben lang! Ihr dachtet, ich würde essen und trinken, doch das sah nur so aus, jetzt kehre ich in den Himmel zurück.“
- begleitet* ←
- Begleiter* ←
- zeller* ←
- Zatgeber* ←
- Heil-  
wunder* ←
- Heiler* ←
- Bele* ←

Anhand dieser Geschichte konnten die Kinder die verschiedenen Funktionen eines Engels definieren:

- Begleiter
- Wegweiser
- Warner
- Beschützer
- Mutmacher
- Ratgeber
- Heiler

Folgende **biblische Geschichten**, wurden den Kindern erzählt:

- Adventszeit                      „Maria Ankündigung“



- Weihnachten                    „Engel auf den Feldern“





- nach Weihnachten „Der Engel warnt Josef – Flucht nach Ägypten“



In diesen Geschichten erklärte sich der Engel als Verkünder, Bote und /oder Botschafter.

In jedem Fall aber als ein **Gesandter von Gott**.

### **Gestaltung eines Gemeinschafts-Engels**

#### **Darstellungsform:**

- Ein Engel aus Transparentpapierschnipsel, geklebt mit Kleister auf einer klaren Folienbahn (Maße 150x 200 cm)
- Spannen in einen Rahmen mit Ständewerk
- Standort vor der Pfarrkirche St. Petrus in Lüftelberg
- Angestrahlt durch einen Gartenstrahler, programmiert mit einer Zeitschaltuhr

#### **Weg zur Darstellung:**

- Die Umrisse eines Kindes wurden auf Papier gezeichnet
- Abstimmung über die Form der Flügel → aufzeichnen
- „ über die Farbwahl der einzelnen Teile → aufzeichnen
- „ über das Symbol für Gott → aufzeichnen
- anschl. wurde die Zeichnung unter die Folie gelegt
- Transparentpapier in kleine Fetzen reißen und mit Kleister aufkleben
- In Kleingruppen (jedes Kind konnte mitkleben) arbeiten;
- wechselnde Gruppe → Wer gerade Lust hatte durfte mitarbeiten



Unser fertiger Engel

Am Sonntag, den 04.12.2016 fand in der Pfarrkirche St. Johannes eine Familienmesse statt. Im Anschluss wurden die Gemeinschaftsengel der Kita „Zur Glocke“ und der Kita „Johannesnest“ auf dem Kirchplatz vorgestellt. Anschließend lud Frau Bruchhausen zu einer „Engeltour“ ein, bei der die anderen Gemeinschaftsengel der übrigen Kitas des Seelsorgebereiches vorgestellt und gesegnet wurden.

Kita „Zur Glocke“



Kita „Johannesnest“



Kita „St. Petrus“



Kita „St. Jakobus d. Ä.“



Kita "St. Josef"



Kita "St. Maria"



### **Besuch der Chagall-Ausstellung mit Führung und Aufarbeitung**

Das Kath. Familienbildungswerk Rhein-Sieg-Kreis veranstaltete eine Chagall-Ausstellung mit Engel-Darstellungen aus den Reihen „Bilder zur Bibel“ und „Exodus“.

Die Bilder der Reihe „Exodus“ wurden den Kitas des Seelsorgebereiches Meckenheim als jpg-Datei zu gesandt. Jede Kita bekam zusätzlich ein Bild aus der Ausstellung um es in der Einrichtung aufzuhängen.

Um die Kinder auf den Besuch der Ausstellung vorzubereiten, betrachteten die Kinder mit ihren Erzieher dieses Bild und die übrigen Bilder, die auf einem digitalen Bilderrahmen übertragen wurden.

Die Engel und viele Details auf den Bildern gab es zu entdecken. Wobei auch entsprechend viele Fragen aufkamen;

z.B.:

- Was sind das für komische Tiere?
- Warum hat Chagall die Engel bunt gemalt?

Donnerstag, 15.12.2016 besuchten dann die Vorschulkinder unserer Kita die Ausstellung.

Frau von Heyl, Kunsthistorikerin, erzählte als Einführung aus dem Leben von Marc Chagall und seinem künstlerischen Wirken.



Anschließend begleitete sie die Kinder sehr anregend und kindgerecht durch die Ausstellung. Auch hier durften die Kinder die Engel auf den Bildern suchen. Es wurde ihnen erzählt, dass die Farbe grün für die Hoffnung steht und gelb/gold für das Leuchten/Strahlen der himmlischen Wesen. Die Darstellung einer Mutter mit Baby auf einigen Exponaten steht für die selbstlose Liebe. Die kleinen Häuser und dorfähnlichen Abbildungen sind Erinnerungen an Chagall's Heimat. Auch die Frage nach den „komischen Tieren“ wurde beantwortet: Es sind keine bestimmten Tiere: sie können Schafe, Ziegen, Kühe u.s.w. sein, kurz „Chagall-Tiere“.

Mit kleinen Engelsflügeln ausgestattet, durfte jedes Kind sein Lieblingsbild markieren.

Vor den Bildern ließ Frau von Heyl die Kinder die Szenen nachstellen.

Wieder in der Kita, versuchten sich einige Tage später die Kinder an der „Reproduktion“ ihrer Lieblingsbilder. Dazu ließ die Erzieherin das Kind erzählen, warum es gerade dieses Bild ausgewählt hatte, welche Details zu sehen waren und welche Farben verwendet wurden.

**Hier die Ergebnisse:**



**„Der Engel“**



**Eric**



**„Gott ist mit seinem Volk“**



**Niklas**



„Der segnende Moses“



Burak



Jennifer

**Was sonst noch in der Kita rund um das Thema „Engel“ durchgeführt wurde:**

**- Meditative Einheiten:**

- > Engelflügel spüren
- > Selber ein Engel sein
- > Rückenmassage
- > 3-4 Kinder bekamen Engelsflügel an und durften für eine Zeit des Kita - Vormittags „Engel“, die halfen, trösteten etc. sein
- > Orff'sche Instrumente
- > Engeltanz für die Advent-Senioren-Feier
- > Klang eines Engels lauschen
- > Anderen eine Freude bereiten

**- Kreatives Gestalten:**

- > Engel-Kartoffelchips ausstechen aus Kartoffeln, die in der Kita selbst gesetzt und geerntet wurden



> Engel aus Kochlöffel



> Holz-Engel mit Glitzer-Sand gestalten





> Granulat-Engel als Weihnachtsgeschenk für die Eltern



> Adventskalender  
(Inhalt Engelstempel)



> Engel-Waschlappen in den Nikolaus-  
Päckchen



### - Bücher und Geschichten:

> Bilderbücher : „Gute Engel schützen dich“  
Marni McGee/ Tina Macnaughton  
Brunnen-Verlag ISBN 978-3-7655-6793-3

„Können Engel wirklich fliegen“  
Eva König  
Hinstorf-Verlag ISBN 978-3-356-01511-9

> Geschichte : „Welche Farben haben Engel“  
Aus dem Buch: „Engel entdecken“  
Cordula Janusch  
Lahn-Verlag ISBN 9 783784 034294

> Vorlesebuch : „Kleine Engel Geschichten“  
Henriette Wich/ Barbara Korthuis  
Ellermann-Verlag ISBN 978-3-7707-3708-6

**- Lieder:**

- > „Lieber Gott, schick uns deine Engel“
- > „Engel-Rap“
- > „Engel auf den Feldern“ Gloria



**115 Lieber Gott, schick uns deine Engel**

D
A
D
A

h
e
A
D
Fine

D
Fis
h

G
e
H
e

G
e
A
D

h
G
e
A
(folgt Ref.)

Refrain: Lie - ber Gott, schick uns dei - ne En - gel,  
 da - mit wir nie - mals al - lei - ne sind.  
 1. Sie er - zäh - len uns von dei - ner Lie - be,  
 fröh - lich wird im Him - mel mu - si - ziert.  
 Bit - te sen - de sie her - nie - der,  
 dass nichts Bö - ses uns pas - siert.

2. Und auf allen, allen unsern Wegen  
 soll dein Engel immer mit uns gehn.  
 Hält uns unter deinem Segen  
 bis zu unserm Wiederseh'n.

T. und M.: Andreas Hantke  
 Rechte: Strube Verlag, München-Berlin

Engel auf den Feldern singen



1. En - gel auf den Fel - dem sin - gen, Lied,  
 2. Christ, der Ret - ter, stieg her - nie - der, Schuld be - freit!  
 3. Laßt nach Beth - le - hem uns zie - hen, uns ge - sagt!

1. stim - men an ein himm - lisch  
 2. der seh'n ein von Schuld be -  
 3. wie der En - gel uns ge - sagt!

1. und im Wi - der er - kin - gen  
 2. Dank ihm mit - ten eu - ren Lie - dem,  
 3. Laßt uns be - tend vor ihm knie - en,

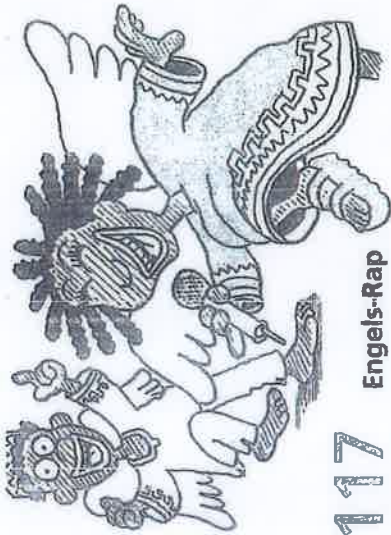
1. auch die Ber - ge jauch - zend mit.  
 2. seid zu sei - nem Lob be - reit.  
 3. der das Heil uns heut ge - bracht.

Glo - ri - a

In - ex - cel - sis De - o. De - o.

- 4. Preis sei Gott und Friede allen, denen er die Schuld vergibt.  
 Heut soll unser Lob erschallen, weil er alle Menschen liebt / Gloria ...
- 5. Heilig, Gott der Engelscharen! Lob und Dank die Welt erfüllt! Um den Sohn zu offenbaren, ward das Wort im Fleisch enthüllt / Gloria ...

Aus Frankreich, 18. Jh.; T. Oberlin; 1.-3. Str. Maria Luise Thurmair, 4.+5. Str. Autor unbekannt  
 aus: Wallnachts-Singebuch; F. Christophorus-Verlag, Freiburg



## 117 Engels-Rap

Kel/mec

2  
4  
Ei - nen En - gel, ei - nen En - gel, Gott, den  
brauch ich jetzt, --- ei - nen En - gel, ei - nen  
En - gel, der so rich - tig fetzt. --- 1. Lie - ber  
Gott, ich muß schon sa - gen, dei - ne Welt hat  
vie - le Män - gel, da - rum gib dir ei - nen  
Ruck, beam ihn run - ter, dei - nen En - gel.

2. Sei nicht sauer, wenn ich power,  
wenn ich quengel, wenn ich drängel -  
alles geht mir auf den Keks.  
Ist er noch nicht unterwegs?

3. Ich nehm den Mi - cha - el, --- ich nehm den  
Gab - ri - el, --- ich nehm den Ra - fa - el, ---  
--- ich nehm den U - ri - el, --- ganz e -

gal, wel - ches Mo - dell, schick ihn  
jetzt, ich brauch ihn schnell!



4. ... einen, der mir, wenn ich penne,  
einen Titt gibt, dass ich renne,  
... einen, der mich, wenn ich fies bin,  
dran erinnert, dass ich mies bin.

5. ... einen, der mich an der Hand fasst  
und im Chaos auf mich aufpasst.  
... einen, der mit aller Kraft  
da, wo Krieg ist, Frieden schafft.

6. ... einen, der jetzt Nachtdienst schiebt  
und mir gute Träume gibt.  
(6. Vers nur erste Zeile!)

T.: Werner Tiki Köstenschlager; M.: Andreas Henke (CD)  
Rechtler: Claudius Verlag, München